



Stammwerk in Martorell

Produktionsstart des neuen CUPRA Formentor und des neuen CUPRA Leon

- > Auslieferung beider Modelle beginnt bereits in Kürze
- > Wayne Griffiths: „Schlüsselmodelle für die Zukunft unseres Werks in Martorell“
- > Vorbereitungen für die Produktion der Elektromodelle des Volkswagen Konzerns

Martorell/Weiterstadt, 3. Juli 2024 – Startschuss in Martorell: Mit dem Produktionsbeginn des neuen CUPRA Formentor und des neuen CUPRA Leon setzt die spanische Challenger-Brand ihre Produktoffensive fort. Die beiden Modelle verkörpern die Designbesessenheit der Marke, repräsentieren ihre unverwechselbaren ästhetischen Werte und führen CUPRA in eine neue Ära als designorientierte Brand.

Die ersten Exemplare des neuen CUPRA Formentor und des neuen CUPRA Leon werden schon bald auf den Straßen zu sehen sein: Die Auslieferung beider Modelle beginnt bereits in Kürze. „Der neue CUPRA Formentor und der neue CUPRA Leon sind Schlüsselmodelle für die Zukunft unseres Werks in Martorell, und sie werden die Expansion der Marke in die globalen Märkte vorantreiben“, sagte Wayne Griffiths, CEO von CUPRA. „Die SEAT S.A. investiert mehr als drei Milliarden Euro in die Elektrifizierung von Martorell, und der neue CUPRA Formentor und der CUPRA Leon werden zu den ersten Modellen gehören, die von dieser beispiellosen Investition in die Zukunft unseres Unternehmens profitieren.“

Grundlage für das nächste Kapitel der CUPRA Erfolgsgeschichte

Die Fahrzeuge sollen die Grundlage für das nächste Kapitel der Erfolgsgeschichte von CUPRA bilden. Der CUPRA Formentor war das erste Modell, das exklusiv für die neue Marke entworfen und entwickelt wurde. Mit mehr als 347.000 produzierten Einheiten



führt der Crossover-SUV bis heute die Verkaufscharts der Challenger-Brand an. Mit dem CUPRA Leon als Hauptantriebskraft für den Erfolg von CUPRA hat die Marke ihre Präsenz auf der ganzen Welt mit insgesamt mehr als 600.000 ausgelieferten Einheiten seit der Markteinführung im Jahr 2018 erweitert.

Auswirkungen auf mehr als 4.000 Arbeitsplätze

Der neue CUPRA Formentor und der neue CUPRA Leon wurden in Martorell entworfen und entwickelt. Der Produktionsstart der beiden Modelle ist ein weiterer Schritt im Rahmen der laufenden Transformation der Anlagen. Die Produktionslinie hat Auswirkungen auf mehr als 4.000 Arbeitsplätze, ein Drittel der derzeit rund 12.000 Beschäftigten in den Produktionsstätten.

„Wir arbeiten daran, unser Werk umzugestalten und zu verbessern, indem wir die fortschrittlichsten Technologien in seine Fertigungs- und Strukturprozesse integrieren“, sagte Markus Haupt, Vorstand für Produktion und Logistik bei CUPRA.

„Martorell ist das drittgrößte Werk des Volkswagen Konzerns in Europa, und wir werden mit neuen Modellen, aber auch durch den Einsatz intelligenter Technologien und künstlicher Intelligenz weiter wachsen.“

Mehr als zwölf Millionen Fahrzeuge aus Martorell

Das 1993 eingeweihte Werk der SEAT S.A. in Martorell ist von zentraler Bedeutung für den Erfolg des Unternehmens. Die Anlagen haben eine Fläche von 2,8 Millionen Quadratmetern (400 Fußballfelder) und haben in den vergangenen 31 Jahren bereits mehr als zwölf Millionen Fahrzeuge (45 verschiedene Modelle) produziert, die in mehr als 70 Länder weltweit exportiert wurden.

2023 war ein Schlüsseljahr für Martorell, das nicht nur sein 30-jähriges Bestehen feierte, sondern auch seine Produktion um 21 Prozent auf 443.443 Fahrzeuge steigerte. Das Unternehmen begann mit der Installation des ersten zu 100 Prozent elektrischen Lacktrockenofens des Volkswagen Konzerns in Martorell, der kürzlich in Betrieb genommen wurde. Darüber hinaus hat das Unternehmen erstklassige



digitalisierte Werkzeuge und Systeme entwickelt, um die höchste Qualität seiner Produkte zu gewährleisten – Innovationen, die direkt der Produktion der neuen CUPRA Modelle zugutekommen.

„Dies ist ein Schlüsselmoment für unseren Standort Martorell. Gemeinsam treiben wir die Umgestaltung des Werks voran, um die Markteinführung der ersten vollelektrischen Modelle zu gewährleisten und gleichzeitig die Produktion von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor und Elektroantrieb fortzusetzen“, sagte Jose Arreche, Direktor des Werks in Martorell.

Neue Produktionslinie für Elektroautos wird vorbereitet

Die derzeitige Umstellung des Werks in Martorell auf Elektrifizierung ist ein wichtiger Bestandteil des Unternehmensziels, Spanien zu einer Drehscheibe für Elektromobilität in Europa zu machen. Die SEAT S.A. ist führend im Cluster der elektrischen Stadtauto-Familie des Volkswagen Konzerns, die den Zugang zu Elektroautos demokratisieren wird. Bis Ende 2025 wird in Martorell der vollelektrische CUPRA Raval vom Band laufen. In den folgenden Monaten wird auch der Volkswagen ID 2.all in diesem Werk produziert. In diesem Sommer wird das Unternehmen die gesamte Produktion des SEAT Ibiza und des SEAT Arona auf eine andere Montagelinie in Martorell verlegen, um eine neue Linie für Elektroautos im Werk vorzubereiten. Der von der SEAT S.A. eingeleitete Wandel hat auch direkte Auswirkungen auf das Unternehmen auf industrieller, organisatorischer und kultureller Ebene.

CUPRA ist die unkonventionelle Challenger-Brand, die Emotion, Elektrifizierung und Performance verbindet und die Welt von Barcelona aus inspiriert. Seit dem Launch im Jahr 2018 hat sich CUPRA zu einer der am schnellsten wachsenden Automarken in Europa entwickelt und verfügt über ein weltweites Netz spezialisierter Verkaufspunkte.

CUPRA beweist mit seinen Modellen, dass Elektrifizierung und Sportlichkeit perfekt zusammenpassen. Im Jahr 2023 erreichte die Marke mit weltweit mehr als 230.000 ausgelieferten Fahrzeugen einen neuen Höchstwert. Jede Markteinführung eines neuen Modells markiert einen weiteren Meilenstein in der Definition des Charakters der Marke, mit einem anspruchsvollen und originellen Design: der CUPRA Ateca, ein einzigartiges Modell in seinem Segment; der CUPRA Leon, das erste elektrifizierte Fahrzeug der Marke dank eines Plug-in-Hybridantriebs; der



CUPRA Formentor, das erste Modell, das exklusiv von CUPRA entwickelt wurde und sich zum absoluten Topseller entwickelte; und der CUPRA Born, der erste vollelektrische CUPRA.

CUPRA ist offizieller Automobil- und Mobilitätspartner des FC Barcelona, Premiumsponsor der World Padel Tour und offizieller Sponsor des eSports Clubs Finetwork KOI. CUPRA ist auch stolz darauf, an der Formel-E-Meisterschaft teilzunehmen. Der CUPRA Tribe besteht aus einer Gruppe von Menschen, die die treibende Kraft des Wandels sein wollen. Zu den Mitgliedern gehören der oscar-nominierte Filmregisseur J.A. Bayona, der Formel-E-Fahrer Lucas di Grassi, der Street Artist TVBoy, die olympischen Goldmedaillengewinner Adam Peaty und Saul Craviotto, der deutsche Fußballtorwart Marc ter Stegen und die zweifache Ballon d'Or-Siegerin sowie FIFA Weltfußballerin Alexia Putellas. In Deutschland sind unter anderem der Unternehmer Daniel Abt sowie die Schauspieler Ken Duken und Vladimir Burlakov Members of the CUPRA Tribe.

PRENSA PREMSA NEWS PRESSE STAMPA

CUPRA Pressekontakt

Melanie Stöckl

Leiterin Kommunikation

T/ +49 151 14 72 66 03

melanie.stoeckl@seat.de

Sabine Stromberger

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle

T/ +49 151 14 72 66 05

sabine.stromberger@seat.de